



Modulstammblatt zu den geförderten Beratungsmodulen in Baden-Württemberg

Modulstammblatt <i>Modulnummer 133</i>	
Modulname	Grundmodul Baumschule und Staudenbetrieb
Beratungsangebot (Inhalt kurz)	Analyse und Optimierung des Betriebs oder Betriebszweigs Baumschule oder Staudenbetrieb unter Berücksichtigung eines effizienten Ressourceneinsatzes
Ziele der Beratung	
<ul style="list-style-type: none">• Innovation im Sektor Baumschule und Stauden• Effizienter(er) und damit umweltschonender Einsatz von Produktionsmitteln• Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit auch kleiner, vielseitiger, meist regional und direkt vermarktender Baumschul- und Staudenbetriebe durch individuelle, betriebsangepasste Beratung• Optimierung des Risikomanagements in Baumschul- und Staudenbetrieben durch innovative Anbaustrategien• Verringerung der klimarelevanten Emissionen bei Baumschul- und Staudenbetrieben durch ressourcenschonende Bewirtschaftungsweisen• Umsetzung von Grundanforderungen und Standards gemäß Horizontaler Verordnung	
Beratungsinhalte	
Fachliche Inhalte	<ul style="list-style-type: none">• Kulturführung, Pflanzenschutz und ressourcenschonender Einsatz von Betriebsmitteln• Düngestrategie und Nährstoffmanagement• Optimierung des Sortiments (fakultativ)• Anbauplanung (fakultativ)• Bewässerung (fakultativ)• Hilfestellung bei Vermarktungsfragen (fakultativ)
Anforderungen aus der ELER-Verordnung	<ul style="list-style-type: none">• Förderung der Ressourceneffizienz• Verbesserung der Wirtschaftsleistung aller landwirtschaftlichen Betriebe• Verhinderung der Bodenerosion und Verbesserung der Bodenbewirtschaftung• Anforderungen für die Umsetzung von Artikel 55 der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009, insbesondere die Einhaltung der allgemeinen Grundsätze des integrierten Pflanzenschutzes gemäß Artikel 14 der Richtlinie 2009/128/EG• Eindämmung des Klimawandels und Anpassung an seine Auswirkungen• Erhaltung und Verbesserung der biologischen Vielfalt
Tools	<ul style="list-style-type: none">• Zulassungsdatenbank Pflanzenschutz (PAPI)• Nährstoffvergleich/-bedarfsrechnung (Näbi)• Prognoseprogramm (z. B. ISIP)• Schlagkartei• GQS_{BW} Hof-Check• Berechnungsprogramme



Zu beachtende Rahmenbedingungen	
Gesetzliche Standards, Aktionspläne, andere Vorgaben	<ul style="list-style-type: none">• Landwirtschaftliches Fachrecht• Nationaler Aktionsplan Pflanzenschutz• Sachkunde im Pflanzenschutz
Förderung der Beratung (Fördersatz und Förderhöchstbetrag)	80 % der förderfähigen Kosten max. 1.100 € Zuwendung
Beratungsumfang	mindestens 5 Stunden
Ergebnis / Unterlagen für Klienten / Qualitätssicherung	
Dokumentation	<ul style="list-style-type: none">• Beratungsprotokoll• Abschlussbericht mit z. B.:<ul style="list-style-type: none">– Unterlagen, Handreichungen und Empfehlungen
Fachinformationen, Hinweisblätter	Abrufbar unter www.landwirtschaft-bw.de , z. B.: <ul style="list-style-type: none">• Förderrichtlinien Weitere Fachinformationen, z. B.: <ul style="list-style-type: none">• Infodienstangebot Gartenbau, www.lvg-bw.de• Versuchsberichte der LVG Heidelberg• Kennzahlen des ZBG Hannover• Zertifizierungssysteme, z. B. GLOBALG.A.P., MPS